



Kirchengemeinde
Karlsruhe
Durlach
Bergdörfer

Nr. 08, 08.09.2024 – 13.10.2024

PFARRBLATT

der römisch-katholischen Kirchengemeinde
Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer



Foto: Pixabay

Sehr geehrte Leser unseres Pfarrbriefes,

nicht wenige von Ihnen verfolgten wohl in den vergangenen Wochen die Olympischen Spiele.

Die Spiele standen nicht nur für sportlichen Wettbewerb, sondern symbolisierten auch Frieden, Freundschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl aller Länder dieser Welt.

In diesem Sinne waren die Spiele ein wahrer Segen in dieser Zeit, die alles andere als friedlich ist.

Mein persönlicher Wermutstropfen bei diesen Spielen waren einige Szenen bei der Eröffnungsfeier, die die religiösen Gefühle von nicht wenigen verletzen.

Gerade auch vor dem Hintergrund, dass wir in diesen Sommerwochen im Lesejahr des Evangelisten Markus die johanneischen Brotreden in den Sonntagsevangelien hörten.

Erklären diese Reden Jesu doch, um was es in der Eucharistiefeier, dem Herzstück unserer sonntäglichen Versammlungen geht. Er, Christus ist der Hirte seines Volkes und will sein Volk sättigen mit allem was es braucht. Hierzu reicht er uns sein Brot, das er selbst ist.

Im Hinblick auf die kommenden Wochen und das beginnende Pastoraljahr dürfen wir das Geschehene durchaus im Blick behalten und uns vor diesem Hintergrund fragen, welchen Stellenwert wir unseren persönlichen Glaubensüberzeugungen zumessen.

Dieser Tage stieß ich auf einen Text des heiligen Maximilian Kolbe, des Mannes der im KZ Auschwitz sein Leben für das eines Mitgefangenen opferte.

Maximilian Kolbe schreibt: **„Es gibt keinen Menschen unter der Sonne, der nicht das Glück sucht. Das Glück aber, das nicht auf der Wahrheit gegründet ist, kann ebenso wenig von Dauer sein, wie die Unwahrheit von Dauer ist.**

Der Blick des Ungläubigen reicht nicht weiter als bis zum Sarge. Er kann der rein stofflichen Welt nicht entrinnen. ... diese Menschen wagten es, der Menschheit das Glück zu verheißen. Alles was die

Welt geben kann reicht doch für den Menschen nicht aus. Sie enttäuschen und wecken das Verlangen nach einem größeren, dauerhaften Glück.“

Prophetische Worte, die auch heute noch gelten. Diese Worte decken auf, um was es in unserem Glauben geht, nämlich das Glück zu finden, das über den Moment hinausgeht und dauerhaft ist.

Maximilian Kolbe fährt fort: **„Mitunter ist es wirklich schwierig im Leben, man meint es gäbe keinen Ausweg mehr. Weil wir nicht alles wissen können, sehen wir den Zusammenhang nicht zwischen unserem eigenen Glück und den widrigen Umständen, die uns quälen. Was sollen wir also tun? Gott vertrauen. Durch solches Vertrauen – auch ohne letzte Einsicht in die Dinge – erweisen wir gleichzeitig Gott eine große Ehre, denn wir erkennen seine Weisheit, Güte und Macht an.“**

Liebe Gemeindemitglieder, geschätzte Leser, gemeinsam mit ihnen bin ich auf dem Weg ein solches Vertrauen in Gott immer mehr einzuüben und zu finden und damit auf dem Weg zum Glück.

Auf diesem Weg, geleitet und durch unseren Hirten Jesus Christus gestärkt, dürfen wir getrost unseren Weg, in den nach den Ferien kommenden Alltag gehen.

Herzlichst Diakon Alois Eichner

Unsere Kirchen

St. Peter und Paul in Durlach, Kanzlerstraße 2
St. Johannes Baptista in Aue, Ellmendinger Straße 1
Heilig Kreuz in Grötzingen, Augustenburgstraße 60
St. Cyriakus in Stupferich, Ortsstraße 42
St. Thomas in Grünwettersbach, Horfstraße 3
St. Konrad in Hohenwettersbach, Am Lustgarten 36
St. Margaretha in Wolfartsweier, Talwiesenstraße 29



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

September

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

Gottesdienste

Samstag, 7. Sep.

- 17.30 St. Johannes Baptista **Rosenkranz**
18.00 St. Johannes Baptista **Vorabendmesse** (Pfarrer Jelic)

Sonntag, 8. Sep.

- Mariä Geburt
23. Sonntag im Jahreskreis
Jes 35,4-7a, Jak 2,1-5, Ev: Mk 7,31-37
Welttag der Kommunikationsmittel
- 9.00 St. Cyriakus **Hl. Messe** für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde (Pfarrer Jelic)
11.00 St. Peter und Paul **Hl. Messe** im Gedenken an Brunhilde Seekircher - kfd (Pfarrer Jelic)
18.00 St. Peter und Paul **Rosenkranz**

Montag, 9. Sep.

- 8.45 Ev. Jakobskirche Wolfartsweier **ökum. Wort-Gottes-Feier zum Schulanfang mit der Grundschule Wolfartsweier**
18.00 Hl. Kreuz **Rosenkranz**

Dienstag, 10. Sep.

- 15.30 Haus Aaron **Wortgottesdienst**
17.00 Luther-Melanchthon **Einschulungsgottesdienst Pestalozzi-Schule Aue**
18.00 St. Peter und Paul **Rosenkranz**
18.00 St. Thomas **Rosenkranz**
18.00 St. Thomas **Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit**
18.30 St. Thomas **Hl. Messe**

Mittwoch, 11. Sep.

- Hl. Maternus, Bischof von Köln
- 14.30 St. Thomas **Einschulungsgottesdienst Heinz-Barth-Schule**
17.30 St. Konrad **Einschulungsgottesdienst Schule im Lustgarten**
17.30 St. Cyriakus **Friedensgebet bis 18:00 Uhr**
18.00 St. Peter und Paul **Rosenkranz**
18.00 St. Peter und Paul **Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit**
18.30 St. Peter und Paul **Hl. Messe** im Gedenken an Rudolf Ehret und Angehörige; Wolfgang Josef Frey

Donnerstag, 12. Sep.

- Hl. Maria, Muttergottes
- 9.15 St. Johannes Baptista **Einschulungsgottesdienst Oberwaldschule**
16.00 Schönstatt-Kapelle **Eucharistische Anbetung**
17.00 Ev. Stadtkirche Durlach **Einschulungsgottesdienst Schlossschule Durlach**
18.00 St. Peter und Paul **Rosenkranz**
18.00 Hl. Kreuz **Rosenkranz**
18.00 Hl. Kreuz **Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit**
18.30 Hl. Kreuz **Hl. Messe** im Gedenken an Hans Berberich und Angehörige
18.30 Schönstatt-Kapelle **Hl. Messe**

Freitag, 13. Sep.	Hl. Johannes Chrysostomus
10.45 Parkschlössle	Wortgottesdienst
14.00 St. Cyriakus	Einschulungsgottesdienst Grundschule Stupferich
15.00 Bergwald ökum. GZ	Einschulungsgottesdienst Grundschule Bergwald
16.30 St. Margaretha	Einschulungsgottesdienst Grundschule Wolfartsweier
Samstag, 14. Sep.	Kreuzerhöhung
17.30 St. Johannes Baptista	Rosenkranz
17.30 St. Johannes Baptista	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.00 St. Johannes Baptista	Vorabendmesse (Pfarrer Gut)
18.00 Hl. Kreuz	Vorabendmesse zum Patrozinium für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde (Pfarrer Jelic)
Sonntag, 15. Sep.	24. Sonntag im Jahreskreis <i>Jes 50,5-9a, Jak 2,14-18, Ev: Mk 8,27-35</i>
9.00 St. Thomas	Hl. Messe (Pfarrer Jelic)
11.00 St. Peter und Paul	Hl. Messe für unsere Partnergemeinde in Motupe/Peru - mit Taufe im Gedenken an Helmut Mayer; Josefine Föckeler; Rosa Priolo Castronovo; Uta Fieger (Pfarrer Gut)
11.00 Hl. Kreuz	Ökumen. Gottesdienst im Naturfreundehaus bei schlechtem Wetter in der Kirche Hl. Kreuz
11.00 St. Cyriakus	Hl. Messe im Gedenken an Elisabeth Doll (Pfarrer Jelic)
14.30 St. Konrad	Tauffeier Janina Bettina Beiser
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.30 St. Peter und Paul	Lateinisches Choralamt (Hl. Messe) (Pfarrer Schmerbeck)
Montag, 16. Sep.	Hl. Cyprian; Hl. Kornelius, Papst
18.00 Hl. Kreuz	Rosenkranz
Dienstag, 17. Sep.	Hl. Hildegard; Hl. Lambert von Maastricht
15.30 Haus am Speitel	Wortgottesdienst
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00 St. Konrad	Rosenkranz
Marienkapelle	
18.30 St. Konrad	Hl. Messe
Marienkapelle	
Mittwoch, 18. Sep.	
17.30 St. Cyriakus	Friedensgebet bis 18:00 Uhr
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.30 St. Peter und Paul	Hl. Messe im Gedenken an Wolfgang Josef Frey
Donnerstag, 19. Sep.	Hl. Januarius
16.00 Schönstatt-Kapelle	Eucharistische Anbetung
16.00 Markgrafenstift	Wortgottesdienst
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00 Hl. Kreuz	Rosenkranz
18.30 Hl. Kreuz	Hl. Messe
18.30 Schönstatt-Kapelle	Hl. Messe

Freitag, 20. Sep.	Hl. Andreas Kim Tae-guen; Hl. Paulus Chong Hasang
18.00 St. Margaretha	Ökum. Friedensgebet
Samstag, 21. Sep.	Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist
14.00 Hl. Kreuz	Gebetsstunde zum "Marsch für das Leben"
17.30 St. Johannes Baptista	Rosenkranz
18.00 St. Johannes Baptista	Vorabendmesse (Pfarrer Gut)
Sonntag, 22. Sep.	25. Sonntag im Jahreskreis <i>Weish 2,1a.12.17-20,Jak 3,16-4,3, Ev: Mk 9,30-37</i>
9.00 Hl. Kreuz	Hl. Messe im Gedenken an Bernhard Schroth (Pfarrer Jelic)
10.00 St. Cyriakus	Jugendgottesdienst (Hl. Messe) (Pfarrer Treffert) anschl. Weißwurstfrühstück der KJG Stupferich
11.00 St. Peter und Paul	Hl. Messe zur Kirchweih und zum Caritassonntag mit Kinderkirche für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde– online-Gottesdienst (Pfarrer Jelic)
11.00 St. Konrad	L.I.V.E Gottesdienst - Glauben gemeinsam erleben - Hl. Messe zur Kirchweih im Gedenken an Verstorbene der Familie Göhl (Pfarrer Gut) anschließend Einweihung des neu gestalteten Hofes
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
Montag, 23. Sep.	
18.00 Hl. Kreuz	Rosenkranz
Dienstag, 24. Sep.	Hl. Rupert von Salzburg; Hl. Virgil
16.00 Im Blumenwinkel	Wortgottesdienst
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00 St. Thomas	Rosenkranz
18.30 St. Thomas	Hl. Messe im Gedenken an Ingo Weber
Mittwoch, 25. Sep.	Hl. Nikolaus von Flüe
17.30 St. Cyriakus	Friedensgebet bis 18:00 Uhr
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00 St. Peter und Paul	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.30 St. Peter und Paul	Hl. Messe - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinden St. Johannes, St. Peter und Paul und Hl. Kreuz
Donnerstag, 26. Sep.	Hl. Damian; Hl. Kosmas
16.00 Schönstatt-Kapelle	Eucharistische Anbetung
18.00 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00 Hl. Kreuz	Rosenkranz
18.30 Hl. Kreuz	Hl. Messe im Gedenken an Hans Berberich und Angehörige
18.30 Schönstatt-Kapelle	Hl. Messe

Freitag, 27. Sep.		Hl. Vinzenz von Paul
10.30	Parkschlössle	Hl. Messe
18.00	St. Cyriakus	Rosenkranz
18.30	St. Cyriakus	Hl. Messe - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinden St. Thomas und St. Cyriakus
Samstag, 28. Sep.		Hl. Lioba
14.30	St. Johannes Baptista	Trauung Johanna und Janik Richter
17.30	St. Johannes Baptista	Rosenkranz
17.30	St. Johannes Baptista	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.00	St. Johannes Baptista	Vorabendmesse (Pfarrer Gut)
Sonntag, 29. Sep.		Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel 26. Sonntag im Jahreskreis <i>Num 11,25-29, Jak 5,1-6, Ev: Mk 9,38-43.45.47-48</i> Große Caritaskollekte
9.00	Hl. Kreuz	Hl. Messe im Gedenken an Willi Heinz, Eltern und Schwiegereltern; Bernhard Schroth (Pfarrer Gut) anschließend Weißwurstfrühstück
11.00	St. Peter und Paul	Hl. Messe (Pfarrer Gut)
11.00	St. Margaretha	Hl. Messe zum Erntedank für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde (Pfarrer Jelic) anschließend Pfarrfest
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
Montag, 30. Sep.		Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer
18.00	Hl. Kreuz	Rosenkranz
Dienstag, 1. Okt.		Hl. Theresia vom Kinde Jesu
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	St. Konrad Marienkapelle	Rosenkranz
18.00	St. Konrad	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.30	St. Konrad Marienkapelle	Hl. Messe
Mittwoch, 2. Okt.		
15.30	Hanne-Landgraf-Haus	Wortgottesdienst
17.30	St. Cyriakus	Friedensgebet bis 18:00 Uhr
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.30	St. Peter und Paul	Hl. Messe im Gedenken an Rudolf Ehret und Angehörige; Theresia Just Winkler; Wolfgang Josef Frey

Donnerstag, 3. Okt.		Tag der deutschen Einheit
11.00	Ev. Stadtkirche Durlach	Ökum. Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit (ACK)
16.00	Schönstatt-Kapelle	Eucharistische Anbetung
18.30	Schönstatt-Kapelle	Hl. Messe (extern)
Freitag, 4. Okt.		Herz-Jesu-Freitag Hl. Franz von Assisi
10.45	Anna-Leimbach-Haus	Hl. Messe
18.00	St. Margaretha	Ökum. Friedensgebet
18.00	St. Cyriakus	Rosenkranz
18.00	St. Cyriakus	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.30	St. Cyriakus	Hl. Messe (Herz-Jesu) im Gedenken an Hans und Franziska Kunz, Alois und Rosa Kunz, Kurt und Erna Gartner, Karl-Anton und Magdalena Brenk; an die Verstorbenen der Familien Bachstädter, Fleck, Gartner, Bauer und Flühr
Sonntag, 6. Okt.		Erntedankfest 27. Sonntag im Jahreskreis <i>Gen 2,18-24, Hebr 2,9-11, Ev: Mk 10,2-16</i>
9.00	St. Peter und Paul	Hl. Messe zum Erntedank (Pfarrer Jelic)
10.30	Ev. Trinitatisgemeinde	Ökum. Gottesdienst zum Erntedank
11.00	Hl. Kreuz	Hl. Messe zum Erntedank mitgestaltet von der Kita Luisenhof für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde (Pfarrer Jelic)
11.00	St. Cyriakus	Hl. Messe zum Erntedank im Gedenken an die Verstorbenen der Familien Bachstädter, Fleck, Gartner, Bauer und Flühr (Pfarrer Gut) anschließend Teilen des Erntedankbrot
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	St. Margaretha	Abendmesse mit Zeit für Begegnung (Pfarrer Gut)
Montag, 7. Okt.		Hl. Rosa (Maria)
18.00	Hl. Kreuz	Rosenkranz
Dienstag, 8. Okt.		
15.30	Haus Aaron	Wortgottesdienst
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	St. Thomas	Rosenkranz
18.30	St. Thomas	Hl. Messe im Gedenken an Winfried Braun; Pfarrer Franz Huber
Mittwoch, 9. Okt.		Hl. Dionysius von Paris
17.30	St. Cyriakus	Friedensgebet bis 18:00 Uhr
18.00	Hl. Kreuz	Gebet an der Stele
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	St. Peter und Paul	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.30	St. Peter und Paul	Hl. Messe im Gedenken an Wolfgang Josef Frey

Donnerstag, 10. Okt.

16.00	Schönstatt-Kapelle	Eucharistische Anbetung
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	Hl. Kreuz	Rosenkranz
18.00	Hl. Kreuz	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.30	Hl. Kreuz	Hl. Messe im Gedenken an Bernhard und Hubert Berberich
18.30	Schönstatt-Kapelle	Hl. Messe

Freitag, 11. Okt.

10.45 Parkschlössle **Wortgottesdienst**
Hl. Papst Johannes XXIII

Samstag, 12. Okt.

17.30	St. Johannes Baptista	Rosenkranz
17.30	St. Johannes Baptista	Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheit
18.00	St. Johannes Baptista	Vorabendmesse für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde (Pfarrer Gut)

Sonntag, 13. Okt.

		28. Sonntag im Jahreskreis <i>Weish 7,7-11, Hebr 4,12-13, Ev: Mk 10,17-30</i>
9.00	St. Cyriakus	Hl. Messe (Pfarrer Jelic)
10.00	St. Thomas	Ökumen. Gottesdienst
11.00	St. Peter und Paul	Hl. Messe mit Segnung des Jubelpaares Christine und Claude Busnel anlässlich ihrer „ Silbernen Hochzeit “ im Gedenken an Valentin Kling und Eltern; Katharina, Andreas und Sebastian Kisch und Angehörige und im besonderen Anliegen (Pfarrer Jelic)
18.00	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18.00	St. Cyriakus	Rosenkranzandacht zum Fatimatag
18.30	St. Peter und Paul	Taizé-Gebet



**Das Rosenkranzgebet,
Halt für Körper, Geist und Seele,
schenkt dem Leben Orientierung,
gib Halt in der Haltlosigkeit,
Geborgenheit in der
Heimatlosigkeit,
webt mich ein in die
Heilsgeschichte
Gottes mit den Menschen.**



Verstorbene

St. Peter und Paul

Heinz Friedla, 69 Jahre
Marianne Schüller, 83 Jahre
Karl Friedrich Topf, 84 Jahre
Inge Balzar, 89 Jahre

St. Johannes Baptista

Reinhold Wienert, 87 Jahre
Anna Maria Metzger, 98 Jahre

St. Thomas

Gertrud Appel, 97 Jahre



Taufen

St. Peter und Paul

Jonas Lukas Markus Bauer

St. Thomas

Janina Bettina Beiser



Eheschließungen

St. Johannes Baptista

Johanna und Janik Richter

Aktuelles aus der Kirchengemeinde

Herzlich Willkommen

Pastoralassistentin Rebecca Kopřivová



Unser Pastoralteam wird wieder verstärkt durch Pastoralassistentin Rebecca Kopřivová. Sie hat ihren Dienst ab dem 01.09.24 begonnen. Frau Kopřivová befindet sich noch in der Ausbildung und wird diese in einem Jahr mit der Beauftragung zur Pastoralreferentin beenden. Die beiden vergangenen Jahre durfte sie erste pastorale Erfahrungen in der Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal sammeln. Sie wird sich im nächsten Pfarrbrief vorstellen. Ein herzliches Willkommen und gutes Ankommen in unserer Kirchengemeinde wünschen wir ihr.

Pfarradministrator Steffen Jelic

Seit 40 Jahren im pastoralen Dienst tätig



Am 1. August 2024 konnte Gemeindefereferentin Maria Fischer ihr 40. Dienstjubiläum begehen.

Frau Fischer verantwortete in unserer Kirchengemeinde lange Zeit die Erstkommunionvorbereitung und die Familienliturgie. Seit 2017 konnte sie ihren beruflichen Schwerpunkt in die KITA-Pastoral, die ökumenische Arbeit und in die Seniorenpastoral legen.

Wir wünschen Frau Fischer zu ihrem Jubiläum Gottes reichen Segen, viel Gesundheit und weiterhin Freude am Wirken an den Menschen unserer Kirchengemeinde. Wir danken ihr von Herzen für ihr Engagement und ihr wertvolles Wirken bei uns.

Pfarradministrator Steffen Jelic

Nachruf für Pastoralreferent Hubert Hartmann



Mit Betroffenheit haben wir in der Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer vom so unerwarteten Heimgang unseres früheren Teamkollegen und pastoralen Mitarbeiters Hubert Hartmann gehört.

Hubert Hartmann wurde am 12.12.1957 in Mannheim geboren. Er wurde 66 Jahre alt.

Im September 2016 kam er als Pastoralreferent in unsere Kirchengemeinde. Zunächst war daran gedacht, dass er in der Seniorenpastoral tätig ist. Hier vor allem die Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen übernimmt. Das war auch sein persönlicher Wunsch für die letzten Jahre seines Berufslebens. Aufgrund von Personalmangel im Pastoralteam übernahm er die Verantwortung für die Firmpastoral. Für ihn eine Herausforderung, die er jedoch – in Zusammenarbeit mit dem Team der Ehrenamtlichen – mit viel Engagement gut bewältigt hat.

Hubert Hartmann war mit Freude im pastoralen Dienst. Dabei war er eher ein ‚Netz- und Beziehungswerker‘ im Hintergrund, der sich gerne und viel Zeit nahm für Begegnung und Gespräche. Gleichzeitig hatte er einen wachen und realistischen Blick auf die derzeitigen Veränderungen in der kirchlichen Landschaft. Für sich selber hatte er vor allem in der Spiritualität des Nikolaus von Flüe seine geistliche Mitte gefunden. Noch im Juli verbrachte er zwei Wochen am Geburts- und Wohnort des Heiligen in der Schweiz.

Seinen Lebensmittelpunkt hatte er – familiär bedingt – nach wie vor an seinem Wohnort in Schwabenhausen/Gemeindeverbund Boxberg. Für ihn bedeutete das: viele Fahrten und eine ‚Wochenend-Ehe‘. Im Mesnerhaus in Wolfartsweier hatte er für die Zeiten, in denen er hier vor Ort war, eine gute Bleibe gefunden, die auch seine Ehefrau Annette sehr schätzte, wenn sie hin und wieder an Wochenenden hier vor Ort war. Im Sommer 2021 verabschiedete sich Hubert Hartmann in die passive Phase einer Altersteilzeit.

Für das Pastoralteam
Maria Fischer, Gemeindefereferentin

Feier der Einschulung 2024

Bei vielen Kindern in unseren Gemeinden steigt in diesen Tagen die Spannung und Vorfreude auf den Tag der Einschulung. Alles ist vorbereitet: der Schulranzen mit den bunten Stiften und Heften, Sportbeutel und Frühstücksbox. Die Schultüte und das besondere Outfit. Großeltern und Paten sind eingeladen. Alle freuen sich auf diesen Tag.

Es ist ein guter Brauch, den Beginn dieses neuen Lebensabschnittes für die Kinder und auch für die Familien unter Gottes Segen zu stellen. Herzliche Einladung an die Familien, die Einschulungsgottesdienste zu besuchen. Alle sind willkommen! Wie gewohnt haben wir die Gottesdienste in guter ökumenischer Zusammenarbeit vorbereitet.



*Gott sei bei dir, um dich zu schützen.
Gott sei unter dir, um dich aufzufangen,
wenn du fällst.
Gott sei um dich, um dich zu bewahren.
Gott sei vor dir, um dir den Weg zu zeigen.
Gott sei hinter dir, um dich zu segnen.
Von A bis Z. Gott behüte deinen Weg.
Amen.*

*Bild: Sarah Frank
In: Pfarrbriefservice.de*

Die Schultüten füllen Eltern, Großeltern, Paten und Freunde gerne mit kleinen praktischen Geschenken und Süßigkeiten. Segnen bedeutet, im Namen Gottes darum bitten, dass er die Herzen der Kinder mit guten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt füllt und sie auf ihrem Weg begleitet.

*Für das Pastoralteam:
Maria Fischer, Gemeindereferentin*

Einschulungsgottesdienste 2024

Dienstag, 10. September: Pestalozzi Schule Aue
17:00 Uhr in Luther-Melanchthon Aue

Mittwoch, 11. September: Augustenburg GS Grötzingen
Vormittags zwei kleine Einschulungsgottesdienste in der ev. Kirche

Heinz Barth Schule Grünwettersbach
14.30 Uhr in St. Thomas Grünwettersbach

Schule im Lustgarten Hohenwettersbach
17:30 Uhr in St. Konrad

Donnerstag, 12. September: Oberwaldschule Aue
09:15 Uhr in Johannes Baptista Aue

Schloss-Schule Durlach
17:00 Uhr in Stadtkirche Durlach

Freitag, 13. September: Stupferich Grundschule
14:00 Uhr in St. Cyriakus

Bergwald Grundschule
15:00 Uhr im ÖGZ Bergwald

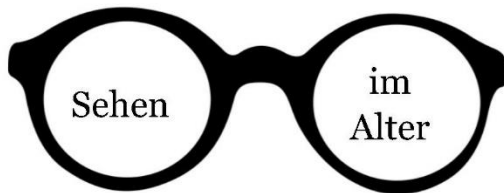
Wolfartsweier Grundschule
16:30 Uhr in St. Margaretha



Einladung

Dienstag, 10. September 2024

15 - 17 Uhr



Sehbehinderungen nehmen mit steigendem Lebensalter zu.

Folgende Aspekte werden in dem Vortrag angesprochen:

Welche Rolle spielt das Sehen?

Welche Sehbehinderungen gibt es?

Wie erkenne ich diese? Wie gehe ich damit um?

Welche Unterstützung gibt es?

Wie kann ein gelingendes und zufriedenes Leben trotz Sehbehinderung aussehen?

Was leistet hierzu der Evangelische Blinden- und Sehbehindertendienst?

Ich freue mich auf Ihr Kommen. André Paul Stöbener

Christkönighaus St. Peter & Paul

Durlach, Kanzlerstr. 5

Eintritt frei ! Spende erbeten.

**Evang. Arbeitnehmerschaft Baden und
Kath. Arbeitnehmerbewegung - Bezirk Karlsruhe**

Claudia Braun, ean * E-Mail braun.claudia@posteo.de

Roswitha Merz, KAB * E-Mail info@kab-durlach.de



ERNTEDANK

Interessierte Familien gehen miteinander durch den Jahresfestkreis und entdecken dabei das Besondere an christlichen Festen.

Bei biblischen Geschichten, Ritualen und Liedern sind Kinder mit ihren Eltern/Großeltern eingeladen, sich aktiv mit dem jeweiligen Inhalt eines Festes zu beschäftigen.

Die Kinder erleben Religion so, wie es ihren Bedürfnissen entspricht, mit vielen Möglichkeiten zum (Be-)Greifen, Experimentieren, Staunen und Bewegen.

Das Angebot richtet sich an Kinder von 4-8 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson je Kind.

Unser Treffen zu Erntedank findet statt am

SAMSTAG, den 28.09.24

von 10.00 Uhr - ca. 12.30 Uhr

oder

von 14.00 Uhr - ca. 16.30 Uhr

Sie haben die Möglichkeit an einem der Termine teilzunehmen.

**Anmeldungen richten Sie bitte bis zum 14.09.24 an:
jahresfestkreis-stupferich@web.de**

Wir treffen uns im Cyriakushaus, Gänsbergstr. 3 in Stupferich.

Zur Deckung der Materialkosten sind Spenden erbeten.



Wir teilen
Speis und Trank
nicht nur an
Erntedank

Caritas-Sammlung 2024

Mit der diesjährigen Plakataktion zur Caritas-Sammlung möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Kirche und ihre Caritas, nicht nur zu Erntedank mit denen teilen, die frieren und arm sind.

Als Caritas und Kirche sind wir rund ums Jahr da für Menschen in Not. Mit 2.200 Diensten und Einrichtungen in der ganzen Erzdiözese Freiburg ist die Caritas nah bei den Menschen, bietet Beratung, Begleitung, Trost, Pflege, Gemeinschaft.

Ganz konkret vor Ort wird Ihre Spende dringend gebraucht.

Auch wenn man die Not nicht sieht: Es gibt sie auch in und um Durlach, Grötzingen, Stupferich und den Bergdörfern. Im vergangenen Jahr haben wir mehrfach Familien und Einzelpersonen spontan und unbürokratisch unterstützen können.

Zudem tragen wir als Kirchengemeinde die Nachbarschaftshilfe und den Caritasverband Karlsruhe e.V. in vielen Einrichtungen und Beratungsstellen mit.

Das vielfältige Engagement der Kirchengemeinde ergänzt der Caritasverband Karlsruhe e.V. mit professionellen Angeboten für Hilfsbedürftige. Mit ihren Diensten und Einrichtungen ist die Caritas im Stadtkreis für Menschen da, die auf Hilfe angewiesen sind. Beispiele dafür sind die Schuldnerberatung, die Tafel, die Arbeit mit Migranten und psychisch erkrankten Personen, uvm.: <https://www.caritas-karlsruhe.de/>.

Ihre Spende kommt direkt der caritativen Arbeit Ihrer Pfarrgemeinde, des Caritasverbandes der Erzdiözese Freiburg und des Caritasverbandes Karlsruhe e.V. – und damit hilfsbedürftigen Menschen in Ihrer Nachbarschaft – zugute.

Vom Erlös dieser Sammlung verbleibt ein Drittel direkt bei uns vor Ort (Spontanhilfe, Gutscheine, finanzielle Unterstützung für Eltern bei Kinder- und Jugendfreizeiten u.v.m.), ein Drittel erhält der Caritasverband Karlsruhe e.V. (Einrichtungen, Beratung und kompetente Hilfestellung), der uns vor Ort entlasten möchte. Das letzte Drittel kommt dem Diözesancaritasverband zugute, der überregionale Programme für Menschen in Not organisiert: <https://www.dicvfreiburg.caritas.de>.

***Bitte unterstützen Sie unsere Caritasarbeit.
Hier und jetzt können Sie helfen!***

R. K. Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer
IBAN: DE 56 6605 0101 0108 2165 32
BIC: KARSDE66XXX

Allein aus öffentlichen Mitteln ist dies nicht zu leisten. Deshalb bitten wir heute um Ihre Spende für die Caritas-Sammlung. Wir stehen dafür ein, dass Ihre Spende bei Menschen ankommt, die Hilfe brauchen. Not hat viele Gesichter.

Allen Spendern des vergangenen Jahres sagen ich wir ein herzliches Dankeschön. Durch Ihre Hilfe im Jahr 2023 kamen **6.580 €** zusammen. Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Zuwendungsbescheinigung aus. Bitte geben Sie dabei nicht nur Ihren Namen, sondern auch Ihre Adresse an bzw. lassen uns diese telefonisch (0721/94422-0) oder per Mail (info@kath-durlach-bergdoerfer.de) zukommen.

Vielen Dank für Ihr Mitgefühl – und für Ihre Spende.

Steffen
Jelic
Pfarradministrator

Winfried
Becker
Pfarrgemeinderats-
vorsitzender

Susanne
Rohfleisch
1. Vorständin
Caritasverband Karlsruhe

St. Peter und Paul Durlach



Pfarrbüro

Am Freitag, den 20. September bleibt das Pfarrbüro in Durlach wegen einer internen Schulung geschlossen.

Vincentius Caritas Verein Durlach

An die Mitglieder – Bitte Termin vormerken!
Als Vorsitzender des **Vincentius Caritas Verein Durlach** lade ich alle Mitglieder herzlich zu unserer nächsten Mitgliederversammlung ein am

Mittwoch, 16. Oktober 2024 – 16.30 Uhr

Im Foyer unserer Christ König Hauses, Kanzlerstr. 5

und bitte Sie um Ihr Erscheinen.

Klaus Scheuermann, 1. Vors.



Kaffee nach der Kirche

Seit einigen Wochen bieten Mitglieder des Durlacher Gemeindeteams und der Kolpingsfamilie immer wieder nach der Sonntagsmesse direkt am Haupteingang der Kirche St. Peter und Paul kostenlos Kaffee und Tee an, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Kommen Sie ruhig dazu, wir freuen uns über alle, die noch etwas Zeit für ein Getränk und ein paar gemeinsame Worte mitgebracht haben.



Kolping

Kleine Einführung in die Gregorianik

15.09.2024, 17.45 Uhr im Christ-König-Haus Durlach:

Mitglieder der Choralschola Durlach führen in die Gregorianik am konkreten Beispiel des Choralamtes um 18:30 Uhr ein, das wir gemeinsam besuchen werden. Alle Interessierten und Neugierigen auf Gregorianische Musik sind herzlich eingeladen, Eintritt frei.

Vortrag "Israel aktuell"

Am 28. Juli besuchten Robert Grösser, Vorstand der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Sektion Mittelbaden und Daniel Naftoli Surovtsev, Rabbiner der israelitischen Kultusgemeinde Baden-Baden, Durlach auf Einladung der Kolpingsfamilie. Zwei Stunden fesselten sie die 30 Anwesenden mit ihren Berichten zur aktuellen Situation in Israel und zur aktuellen Situation der Jüdinnen und Juden in Deutschland. Sie zeichneten nach, wie es zur Gründung des Staates Israel kam und wie dieser bis heute seine Existenz verteidigen muß, welche Optionen es für ein gelingendes Zusammenleben mit den Palästinenserinnen und Palästinensern gab und gibt und wie extremistische Kräfte dies immer wieder torpedieren und Israel sein Existenzrecht abstreiten.



Der Vorsitzende der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Sektion Stuttgart, der als Krankenpfleger vor Ort in Israel lebt, sprach ein Video-Grußwort und gab einen Einblick in die aktuelle Situation der Israelis,

wie der 7.10. nachwirkt und die permanenten Raketenangriffe zu häufigen Aufenthalten in den Schutzbunkern führen. Aber auch das Leben als Jude in Deutschland und was sich hier in den letzten Monaten geändert hat wurde durch Herrn Rabbiner Surovtsev dargestellt und alle Fragen dazu aus dem Publikum beantwortet.

Klingt interessant? Schade, dass Sie nicht da waren? Alle von der Kolpingsfamilie organisierten Vorträge stehen allen Interessierten offen, Eintritt frei! Sie finden unsere Veranstaltungen im Internet unter <https://www.kolpingsfamilie-durlach.de>.

kfd Kath. Frauengemeinschaft

Sonntag, 15.09. 17.45 Uhr im Christkönighaus.

Wir nehmen teil an einer Veranstaltung der Kolpingsfamilie. Siehe auch unter Kolping.

Eine kleine Einführung in die Gregorianik. Die Durlacher Choralschola erschließt uns die gregorianische Musik und ab 18.30 Uhr besuchen wir dann das lateinische Choralamt in der Kirche St. Peter und Paul. Herzliche Einladung!



Foto: Pixabay



Ökumenischer Bibel-Gesprächskreis Bergwald

Nach der Sommerpause beginnt ein neuer Lesezyklus.
Wir wollen uns wieder Bücher der Bibel genauer anschauen:

- ihre Entstehung und Geschichte
- ihre Inhalte
- ihre Bedeutung für unser Leben.

In gewohnter Mischung aus wissenschaftlicher Erschließung und persönlicher Bedeutung lesen wir Teile aus dem recht langen **Buch Hiob** und Gedichte aus dem **Hohenlied des Salomon**.

Theologische Begleitung durch Gemeindereferentin Maria Fischer von der Katholischen Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer und Pfarrerehepaar Dr. Anne Helene und Dr. Luzius Kratzert von der Evangelischen Kirche. Wir freuen uns auf eine große, interessierte und interessante Runde, die sich zum **Eröffnungsabend am Donnerstag, 12. September ab 19:30 Uhr im Ökumenischen Zentrum auf dem Bergwald trifft.**

Weitere Termine: 26. September / 10. Oktober / 24. Oktober

Yoga - Gebet des Körpers

2. Halbjahr 2024, im Christkönighaus - St Peter u. Paul, Durlach

Freitag, jeweils ab 19.00 Uhr

13.09.

20.09.

27.09.

11.10.

18.10.

25.10.

08.11.

15.11.

22.11.

29.11.

06.12.

13.12.

20.12.



Stress abbauen, beweglich werden die Körperwahrnehmung verbessern – es gibt viele Gründe Yoga zu praktizieren.

Entspannungstechniken und Meditation setzen am Körper an, führen dann weiter über den Atem zum Geist.

In der Gemeinschaft mit anderen Übenden, gelingt uns ein guter Start in das jeweilige Wochenende.

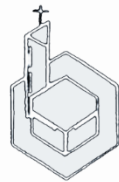
(für Männer und Frauen)

Kursgebühr. 13 UE, 110 €

Anmeldung: M. König-Würtz: 407489, koenig-wuertz@web.de

Pfarrbüro Durlach: info@kath-durlach-bergdoerfer.de

St. Johannes Baptista Aue



Das Hansa-Fest in Aue war ein vielfältiges Event für die ganze Familie



Der Sonntag startete mit einem ökumenischen Gottesdienst der gemeinsam von der evangelisch-methodistischen Gemeinde, der evangelischen Luther-Melanchthon- und Trinitatisgemeinde und der katholischen Pfarrei St. Johannes vorbereitet war. Den Gottesdienst gestalteten Boglárka Mitschele, Charlotte Postweiler, Maria Fischer und Ulrike Gutjahr. Pfarrer Johannes Kurz konnte nach der intensiven Vorbereitung leider krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Während sich die Erwachsenen neben der bewegenden Predigt an der Schatzkiste wertvolle Impulse abholen konnten, gab es für die zahlreich erschienenen Kinder ein eigenes Angebot. Das Motto „Komm wir suchen einen Schatz“ konnte auf den Feldern neben dem Hansaplatz ausgiebig erlebt werden.

Die musikalische Umrahmung und Begleitung erfolgte durch „Matura Brass“ vom Musikverein Wolfartsweier sowie durch den ökumenischen „Effata-Chor“ aus den Bergdörfern. Alle Beteiligten freuten sich sowohl über die große Besucherzahl als auch über das ökumenische „Zusammenrücken“ bei diesem Ortsteilfest.

Das Hansafest wird von der ARGE Aue (Arbeitsgemeinschaft Auer Vereine und Kirchengemeinden e. V.) jedes zweite Jahr organisiert und durchgeführt. Bereits zum siebten Mal kann der gesamte Erlös des Festes sozialen Zwecken und der Jugendarbeit der „Aumer“ Vereine und Kirchengemeinden zugeführt werden.

30 Jahre Kita Regenbogen

Am Samstag, den 20. Juli 2024 feierten wir ein ganz besonderes Jubiläum:

Bereits seit 30 Jahren werden hier im Regenbogen insgesamt 30 Kinder zwischen 2 Jahren bis zum Schuleintritt in zwei Gruppen liebevoll betreut. Einen besonderen Stellenwert nimmt dabei das Turnen im KiTa-Alltag ein. So sind wir bereits seit 2008 zertifizierter „Bewegungskindergarten“. Doch auch andere Schwerpunkte, wie z.B. Sprache, Musik, Kreativität und Religionspädagogik werden gesetzt. Bei uns steht das Kind im Mittelpunkt. Und das ist in allem spürbar, was in der Kita passiert. Es beginnt bereits mit der Eingewöhnung. Das Team hat sich ganz bewusst für das Münchner Eingewöhnungsmodell entschieden. Alle Beteiligten erleben den Kita Alltag und sind involviert. Die Eingewöhnung ist kein passiver Anpassungsprozess.

Um 9:00 Uhr begann das Fest mit einem Gottesdienst in unserer Kirche St. Johannes Baptista unter dem Motto „Regenbogen“. Fast alle Kinder hatten ein Jubiläums T-Shirt mit Regenbogen an. Es war ein wunderschöner Gottesdienst mit Pfarrer Jelic und Uli Gutjahr.

Regina Grün hatte die musikalische Begleitung mit den Musikkindern. Besonders gefreut haben wir uns über alle Ehrengäste. Das waren ehemalige Kolleginnen, Familien, Leitungen, Kinder und Wegbegleiter des Regenbogens.

Um 10:00 Uhr startete dann das Geburtstags-Programm in der KiTa. Es gab verschiedene Stationen und in der ganzen Kita konnte gespielt, gebastelt und geturnt werden. Alle Räume waren mit Mitarbeiterinnen besetzt und die Kinder konnten bei Geschichten lachen oder wurden geschminkt. Im Coco Raum gab es sogar eine Massage.

Das Highlight des Festes war mit Sicherheit das Kinder Mitmach Konzert von und mit Jupp Simon. Er hat alle Kinder und Erwachsene im Sangerheim ins „Gute Freunde Land“ eingeladen. Es wurde getanzt, gesungen und viel gelacht.

Gegen 12:00 Uhr gab es ein leckeres Grill Buffet mit Salaten von unserem Caterer Genuss im Ganzen. Es hat ganz hervorragend geschmeckt und die Stärkung war auch dringend notwendig. Alle hatten Hunger und Durst.

Unsere Schlaun Eulen (Schulanfänger) verkauften ihre Bilder und Karten des Kunst Projektes.

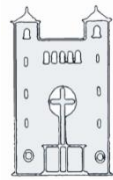
Um 13:30 Uhr verabschiedeten wir uns mit dem Lied: Ich will Dich wiedersehen. Danach wurde aufgeräumt.

Es war ein wunderschönes, fröhliches Fest mit vielen Kindern, Eltern und Ehrengästen. Ganz herzlichen Dank an alle Helfer.

Das Kita Regenbogen Team



Heilig Kreuz Grötzingen



Seniorenkreis

Der Seniorenkreis ist am Donnerstag, den 19. September um 14.30 Uhr zum ökumenischen Seniorennachmittag ins Martin-Luther-Haus ganz herzlich eingeladen.

Der Seniorenkreis lädt herzlich ein am Donnerstag, 26. September um 14.00 Uhr in den Pfarrsaal zu Kaffee und Kuchen und dem Thema: „Tastend das Leben begreifen“.

Kath. Männerverein

Der kath. Männerverein lädt alle interessierten Frauen und Männer am Freitag, 27.09.2024, 16.00 Uhr, zur Besichtigung (mit Führung) des neuen Wasserwerks der Stadtwerke Karlsruhe, incl. Informationszentrum, ein.

Das Wasserwerk befindet sich im Mörscher Wald und ist für die Trinkwasserversorgung der Stadt Karlsruhe und darüber hinaus zuständig. Treffpunkt ist um 15.15 Uhr an der Kath. Kirche Hl. Kreuz. Wegen einer Mitfahrgelegenheit bitte bei Georg Umstädter melden (Tel: 0721 460991 oder g.umstaedter@gmx.de).



**Andacht und Gebet zur Begleitung des
„Marsch für das Leben“ am Samstag
21. September 2024, 14.00 Uhr
in Hl. Kreuz, Grötzingen**


Dieses Jahr findet der „Marsch für das Leben“ am 21. September zeitgleich in Berlin und Köln statt. Sein Motto lautet – STARK SEIN. SCHWACHE SCHÜTZEN. – und betont die Einzigartigkeit jedes Menschen von seiner Zeugung bis zu seinem Tod.

Nicht jeder hat die Möglichkeit nach Berlin oder Köln zu reisen. Aber jeder kann den Marsch, seine Teilnehmer und das Anliegen im Gebet begleiten.

In Hl. Kreuz Grötzingen beginnen wir unsere gemeinsame Gebetszeit um 14 Uhr mit einer gestalteten Andacht und beten um 15 Uhr den Barmherzigkeitsrosenkranz.

Alle interessierten Mitbeter und alle, die dieses Anliegen im Herzen tragen, sind herzlich eingeladen sich anzuschließen.

Monika Goutier

 BISTUM AUGSBURG





Kirchenchor Heilig Kreuz

*Im Himmel macht ein Witz die Runde,
auf Erden schläg' des Chores Stunde:
„Aufnahmestopp weil Überfüllung“!
(Der Witz wär`etwas zur Vermüllung.)*

AD

Unser diesjähriger Ausflug hat uns – erneut – ins elsässische Weissenburg geführt. In der aus dem 14. Jh. stammenden Peter- und Paul-Abteikirche, der nach dem Straßburger Münster zweitgrößten gotischen Kirche des Elsass, sangen wir die Missa brevis in F von Robert Jones, die Orgel spielte Arnold Korn.

Die Heimfahrt gestaltete sich wegen der geringen Entfernung recht kurzweilig, zumal der Busfahrer uns bei der Rückfahrt Gelegenheit bot, die uns eigentlich gut bekannte Heimat noch intensiver kennenzulernen (!).

Im Festgottesdienst zum Patrozinium am 14. September singt unser Chor, begleitet vom Waldstadt Kammerorchester, Leitung Norbert Krupp, Teile aus „Vivaldis Gloria“ und aus der „Missa in B“ von Johann Anton Kobrich sowie von César Franck „Panis Angelicus“. Weitere Mitwirkende sind: Irène Naegelin - Sopran, Daniel Wimmer - Trompete, Bernhard Haag - Oboe, Raphael Rode - Solovioline sowie Gerhard Wiener - Orgel

Sie singen gerne, warum dann nicht in einem Kirchenchor? Kommen Sie unverbindlich zu uns und singen einfach mal mit, wir würden uns freuen. Donnerstags um 19.30 Uhr proben wir im Pfarrsaal in der Augustenburgstraße 62. Informationen finden Sie auf unserer Internetseite

[„www.kath-durlach-bergdoerfer.de/gruppierungen/choere/kirchenchor-groetzingen“](http://www.kath-durlach-bergdoerfer.de/gruppierungen/choere/kirchenchor-groetzingen)

Auskunft geben außerdem:

Chorleiter Norbert Krupp, Telefon 0721/845790; 0171/36442477,
die Vorsitzende Brigitte Hahn, Telefon 0721/463339; 0176/96887208
sowie alle anderen Mitglieder des Chores.

Einladung zum Weißwurst-Frühstück

Im Anschluss an den 9.00 Uhr Gottesdienst in Heilig Kreuz lädt der Förderverein Heilig Kreuz für Sonntag, den 29. September 2024 zum Weißwurst-Frühstück in den Pfarrsaal ein. Wir freuen uns auf ein geselliges Beisammensein und den Austausch zu Projekten und Aktivitäten.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Förderverein Heilig Kreuz

Foto: KNA-Bild



Seit vielen Jahrzehnten ein Beispiel gelebter Ökumene, und vielleicht gerade auch deshalb immer noch ein Ort, der gerade junge Menschen fast magisch anzieht: Die ökumenische Gemeinschaft von Taizé, in der zum Beispiel auf einen evangelischen Prior ein katholischer folgte, der jetzt von einem anglikanischen Mitbruder abgelöst wurde.

Ökumenischer Tag der Schöpfung

ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Baden-Württemberg

Lass jubeln alle Bäume des Waldes



**15.9.24
11 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst am Naturfreundehaus Grötzingen

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Katholischen Kirche in
der Augustenburgstr. 60 statt.

St. Thomas Grünwettersbach



Ab dem 19.09.2024 ist das **Pfarrbüro St. Thomas** wieder donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Erdentöne-himmelwärts
im Gemeindezentrum St. Margaretha in Wolfartsweier
dienstags 16:00-20:00 Uhr verschiedene Angebote

Bei Fragen bitte melden:

Irene Eldracher, Tel. 0721/474631; irene.eldracher@gmx.de

Einladung zur Einweihung des neu gestalteten Hofes von St. Konrad

Wir werden am Sonntag, dem 22. September in St. Konrad um 11.00 Uhr wieder L.I.V.E. Gottesdienst feiern, den Gottesdienst mit moderner Musik und Kirchencafé im Anschluss.



Der Hof vor dem Pfarrsaal ist seit kurzem frisch gepflastert und möchte eingeweiht werden. So wollen wir das eine mit dem anderen verbinden und laden herzlich ein zum Gottesdienstfeiern und zur anschließenden Einweihung.

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, welche Form die Steinplatten haben, die dort verlegt sind? Und warum gerade diese Form, die sich auch in und an der Kirche wiederfindet?

Darauf wollen wir einen Blick werfen – wir freuen uns auf Sie!
Das L.I.V.E. Team

Kita St. Thomas

Gut, dass wir einander haben, gut, dass wir einander sehn...

Passend zu diesem Lied waren alle Kitafamilien zum Gottesdienst mit anschließendem Fest eingeladen.

Viele sind dieser Einladung gefolgt und haben sich am Samstagmorgen in der St Thomas Kirche versammelt. Unter uns war auch Diakon Weinmann, der diesen Gottesdienst mit uns gefeiert hat.

In dieser großen Runde konnten wir das Motto des Tages von Beginn an erleben.

Gut, dass wir einander haben... so haben wir während des Gottesdienstes miteinander gesungen. Wir haben Geschichten von Wasser, Fischen und Zusammengehörigkeit gehört. Im gemeinsamen Gebet konnten wir uns Gott zuwenden.

Die Kinder hatten sich auf diese Feier vorbereitet, sie haben Lieder geübt, Fürbitten gesprochen und ein großes Gemeinschaftsbild geschaffen.

Nach dem Gottesdienst wurde dann in der Kita weitergefeiert. Beim Picknick mit vielen Leckereien konnten sich alle stärken, um anschließend den Vormittag bei Spiel und Spaß ausklingen zu lassen. Hierfür waren unterschiedliche Mitmach-Stationen vorbereitet.

Mit einem Lied fand dieser schöne Tag sein Ende im gemeinsamen Abschlusskreis.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen bedanken, ...

... die uns im Vorfeld mit Rat und Tat unterstützt haben!

... die etwas für das leckere Buffet mitgebracht haben!

... die beim Aufräumen mit angepackt und somit für ein gemeinschaftliches ordentliches Ende gesorgt haben.

Auch bei Herrn Diakon Weinmann möchten wir uns bedanken, für die gemeinsame Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes!

Die Gemeinde St. Thomas lädt ein zum

Pfarrfest an Erntedank

in St. Margaretha, Wolfartsweier

am Sonntag, den 29. September 2024



11:00 Uhr Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben
(auch mitgebrachte Körbe)

Alle gespendeten Gaben werden wir an die Caritas-Tafel in Beiertheim weitergeben. (haltbare Nahrungsmittel und Drogerieartikel)

ab 12:00 Uhr Pfarrfest im Gemeindezentrum und im Hof
mit Mittagessen

Kaffee und Kuchen

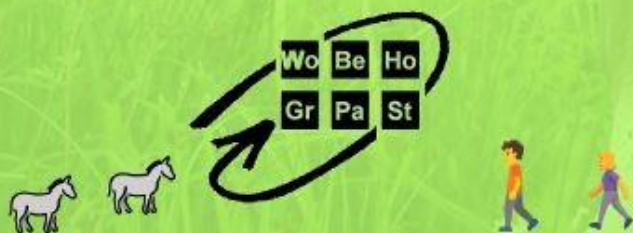
(über Kuchenspenden, die am Sonntag direkt vor dem Gottesdienst oder mittags im Pfarrsaal abgegeben werden, würden wir uns sehr freuen)



Wir freuen uns auf ein schönes Fest, geselliges Beisammensein mit viel Spaß und guten Gesprächen!

21. Pilgerweg Bergdörfer

Ökumenisch unterwegs
Sonntag, 13. Oktober 2024
ab 10:00 Uhr



Von Eseln und Menschen

10:00 Uhr	Grünwettersbach Katholische Kirche St. Thomas	Ökumenischer Gottesdienst
12:30 Uhr	Stupferich Schneiderscheune hinter der katholischen Kirche	Mittagsrast Bastelaktion
13:15 Uhr	Impuls zum Aufbruch	Impuls
14:30 Uhr	Thomashof Garten Mennonitengemeinde	Impuls
16:00 Uhr	Durlach Schönstatt Kapelle	Abschluss

Gemeinsam feiern, hören, reden, wandern –
Groß und Klein ökumenisch unterwegs.

Andachten – Wandern – Picknick



Von Eseln und Menschen



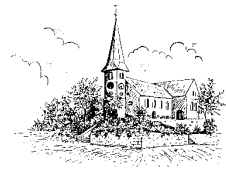
„Du dummer Esel! – „Störrisch wie ein Esel!“ – Kennen Sie das? In solchen Redensarten muss der Esel dazu herhalten, menschliche Defizite anzuprangern. Die Tierkunde sieht das ganz anders und die Bibel erst recht – Grund genug, sich auf unserem Pilgerweg mit „Eseln und Menschen“ zu beschäftigen. Wir laden Sie ein, mit uns den Esel neu zu entdecken – und was wir Menschen dabei über uns selbst erfahren!

Wir beginnen unseren Pilgerweg mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche **St. Thomas** in **Grünwettersbach** und wandern dann nach **Stupferich** zur **Schneiderscheune** (direkt neben der katholischen Kirche St. Cyriakus). Dort ist Mittagspause mit Kaffee und Hefezopf. Der weitere Weg führt uns über die **Mennonitengemeinde** am **Thomashof** bis zur **Schönstatt Kapelle** in **Durlach**. Dabei machen wir Halt an einzelnen Stationen, an denen es kurze Impulse zum Thema gibt.

Das Programm bietet viel Freiraum: Man kann den ganzen Weg oder auch nur Teilstrecken mitgehen. Für Kinder und andere Junggebliebene gibt es Kreativ-Angebote. Für Vesper sorgt jeder selbst, Getränke und Hefezopf stehen unterwegs bereit. Wir gehen bei jedem Wetter!

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

St. Cyriakus Stupferich



Pfarrbüro

Ab dem 19.09.2024 ist das Pfarrbüro St. Cyriakus wieder donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr für Sie geöffnet.

Erdentöne-himmelwärts

donnerstags im Cyriakushaus:

16:30-20:30 Uhr verschiedene Angebote

Bei Fragen bitte melden:

Irene Eldracher, Tel. 0721/474631; irene.eldracher@gmx.de

Offener Singtreff

Erster und dritter Montag im Monat, Cyriakushaus:

18:30 Uhr - 19:30 Uhr

Bei Fragen bitte melden bei:

Angelika Faden, Tel. 0721/472495; angelika.faden@web.de

Vermietung Edith-Stein-Saal, Cyriakushaus

Verantwortliche:

Frau Jutta Bischoff, Tel. 472804, Mail: jutta.bischoff1@web.de

Veränderungen in den Werktagsgottesdiensten

Wir bitten um Beachtung und Verständnis dafür, dass bis auf Weiteres in St. Cyriakus nur noch am ersten und letzten Freitag im Monat die Eucharistie gefeiert werden kann. Wir sind dankbar, dass unser Mesnerteam (mit Fr. Brombacher und Hr. Becker) sehr viele Gottesdienste abdecken kann. Leider fehlen uns weiterhin Mitchristen, die uns im Mesnerdienst unterstützen können. Wenn Sie Interesse am Mesnerdienst haben und an einem oder zwei Freitagen im Monat aushelfen können, sprechen Sie mich bitte an. Vielen Dank.

Pfarradministrator Steffen Jelic

Kommunionempfang daheim

Liebe Gemeindemitglieder, unsere Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer bringen auf Wunsch die Kommunion zu all den Menschen, die nicht in der Lage sind, persönlich am Gottesdienst teilzunehmen. Wenn auch Sie in einer solchen Situation sind, können Sie sich gerne an das Pfarrbüro - oder auch an eine unserer Kommunionhelferinnen oder einen Kommunionhelfer - wenden und Ihren Wunsch nach dem Kommunionempfang daheim mitteilen.

Bitte geben Sie uns auch eine Nachricht, wenn Sie von einem Gemeindemitglied wissen, dass es – vielleicht auch nur vorübergehend – nicht am Gottesdienst teilnehmen kann. Wir nehmen dann gerne Kontakt mit den betroffenen Personen auf und ermöglichen die Gemeinschaft mit unserer Kirchengemeinde durch den Kommunionempfang daheim.

Herz-Jesu-Stift

Wir sammeln gerne weiterhin Lebensmittelspenden zur Unterstützung der Durlacher Tafel und des Herz-Jesu-Stift, regelmäßig am ersten Sonntag des Monats. Ihre Lebensmittelspenden können Sie gerne in den dafür vorgesehenen Korb, der vor dem Marienaltar steht, legen.

Bitte geben Sie nur haltbare Lebensmittel ab.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!



Kath. Frauengemeinschaft

Regierung Karlsruhe überwacht katholische Gottesdienste - Religionslehrer wird beim Verlassen der Schule verhaftet – solche erschreckenden Szenen spielten sich vor rund 150 Jahren in unserer Region ab und machten in ganz Deutschland Schlagzeilen. Wer Näheres erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zu unserem Themenabend „**Streifzüge durch die Geschichte des Erzbistums Freiburg**“ – mit viel Bildmaterial und Gelegenheit zum Gespräch.

Dienstag, 17. September, 18 Uhr, Cyriakushaus

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Patrozinium und Gemeindefest St. Cyriakus am 28.07.2024

Patrozinium-—Gemeindefest- 28.07.2024 ¶



11 Uhr: festlicher Gottesdienst
danach gemütliches Beisammensein

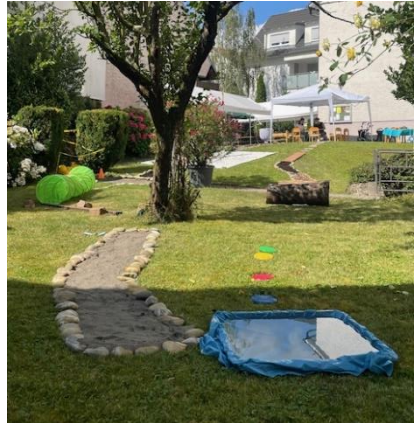


Nach den positiven Rückmeldungen aus dem Vorjahr haben wir die Feier des Patroziniums mit anschließendem Gemeindefest am 28.07.2024 wiederholt.



Der feierliche Gottesdienst war sehr gut besucht und wurde vom offenen Singtreff unter der Leitung von Angelika Faden und der Jugendband unter Leitung von Irene Eldracher musikalisch mitgestaltet.

Die Kinder waren zur Kinderkirche eingeladen. Silke Ziegler hat das Thema „Menschen leben mit Gott wie der Patron unserer Kirche, Gott ist auch mit uns unterwegs auf der Straße unseres Lebens“ für die Kinder in einem Barfußpfad gestaltet und erlebbar gemacht.



Das Wetter meinte es gut mit uns. Schnell waren die schattigen Sitzplätze belegt. Bei Mittagessen und Kaffee und Kuchen gab es reichlich Gelegenheit zu Begegnungen, Gesprächen und natürlich auch zur Stärkung.



Wir danken allen, die den Gottesdienst und die Kinderkirche mitgestaltet und mitgefeiert haben, allen, die beim Gemeindefest mitgeholfen und mitgefeiert haben und allen, die mit Kuchen Spenden das große Kuchenbuffet ermöglicht haben.

Ihr Gemeindeteam St. Cyriakus

Offener Singtreff beim Patrozinium und Gemeindefest



In diesem Jahr konnte die Gemeinde beim Gottesdienst zum Patrozinium und beim anschließenden Gemeindefest den „offenen Singtreff“ erleben. Als der Kirchenchor vor

zwei Jahren beim Pfingstgottesdienst zum letzten Mal sang und sich dann in seiner damaligen Form auflöste, habe ich mir lange überlegt, wie ich dem Bedürfnis der alten Menschen zu singen gerecht werden kann, ohne Aufführungsdruck, ohne die Pflichten die ein organisierter Verein mit sich bringt, denn genau das konnten die damaligen Kirchenchormitglieder nicht mehr leisten. So wurde der „offene Singtreff“ ins Leben gerufen.

Der offene Singtreff ist eine Möglichkeit in froher Runde singend Gemeinschaft zu erfahren. Das Konzept ist nicht nur auf Senioren abgestimmt, jede*r darf sich angesprochen fühlen:

- offen für alle die gerne singen
- das Alter spielt keine Rolle
- kein Leistungsdruck
- kein Verein mit zahlenden Mitgliedern, also völlig kostenlos
- kein Pflichtgefühl, jedes Mal dabei sein zu müssen
- musikalische Vorkenntnisse spielen keine Rolle
- Konfession spielt keine Rolle
- bekanntes und neues Liedgut, das herausfordert aber niemals überfordert
- in der Regel einstimmiger Gesang oder einfache Zweistimmigkeit
- jeder Monat steht unter einem Thema mit entsprechendem Liedgut.

Die Treffen finden am ersten und dritten Montag im Monat im Cyriakushaus, Edith-Stein-Saal statt von 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr.

Ich habe Ihre Neugier
geweckt? Dann schauen
Sie bei uns vorbei.
Es lohnt sich.

Ich freue mich und grüße
Sie herzlich,

Ihre Angelika Faden



Gebet am Morgen

mein **Gott**

hier bin ich wieder

vor Dir bei Dir mit Dir
und **Du** mein **großes DU**
bist ja — wie ich weiß
tiefer in mir als ich

mit **all** meinem **Glauben** immer wieder **neu**
getragen von der **Hoffnung** umgeben
—— von der **LIEBE** ... ——

mit meiner **Bitte** — hilf mir zu **sehen**
was **Du** mir **heute zeigen** willst

zu **hören** was **Du** mir
sagen willst

und dabei **spüren**

durch wen — wodurch

und **wie Dein Reich-Jesu** gleich
für **Freche** wie für **Fromme** zu uns

allen komme — weltallweit — so wie **Du**
zu **mir** und ich — zugleich von **mir** zu **Dir**
in der **Liebe win-win-WIR** die **Du** allem alles bist

ok? — ja und so sage ich auch **heute** wieder **mit**
und besser **ohne** Sorgen — **Danke !** — bis morgen

Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de



Wir laden ein
zu Bibel & Wein

.....

Ein Spaziergang durch die Bibel
begleitet von ausgewählten Weinen
in Verbindung mit genussvollen Momenten

.....

Samstag, den 21.09.24
um 17 Uhr im
Cyriakushaus, Gänsbergstraße 3

Preis pro Person: 20,- €

**Um Anmeldung wird gebeten bis
Freitag, den 13. September**

E-Mail: foerderverein.st.cyriakus.stupferich@web.de

Telefon: 0721 47 42 41 oder

Mobil: 0172 90 74 852 (Angelika Brombacher)



ERNTEDANK 2024

Liebe Gemeinde, am **6. Oktober 2024** feiern wir Erntedank mit einem Gottesdienst um **11.00 Uhr**.



Damit unser Dank für die Ernte auch nach außen sichtbar wird, wollen wir auch dieses Jahr wieder einen reichhaltigen Erntearnar errichten. Hierzu erbitten wir Ihre Spenden von Obst und Gemüse und allem, was zum Erntedankfest gehört.

Die gespendeten Gaben werden wieder an Einrichtungen wie z.B. die Essensausgabe für Menschen in schwierigen Lebenslagen im Herz-Jesu-Stift in Karlsruhe oder an die Durlacher Tafel weitergegeben. Es können daher gerne auch End-

produkte wie Zucker, Mehl, Milch, Nudeln etc. für den Erntearnar und somit für die genannten Einrichtungen gespendet werden. Bitte stellen Sie Ihre Spenden für den Erntearnar bis Freitag, 4. Oktober am rechten Seitenaltar ab, der Erntearnar wird am Freitagabend nach dem Gottesdienst gestaltet.

Natürlich können auch persönliche Erntedankkörbe, **auch die der Kinder**, am Erntearnar abgestellt und nach dem Gottesdienst wieder mit nach Hause genommen werden.

Nach der gemeinsamen Feier des Gottesdienstes mit dem Dank für die Ernte dieses Jahres **laden wir ganz herzlich in den Pfarrhof ein. Wir wollen miteinander das Erntedankbrot teilen** und dabei die Gelegenheit zu Begegnungen und Gesprächen bieten.





Kikeriki

Am ersten Sonntag im Oktober feiert die Kirche das Fest Erntedank. Das Fest kommt nicht – wie zum Beispiel Weihnachten oder Ostern – in der Bibel vor, hat dennoch ganz viel mit Gott zu tun. Denn wir verdanken es Gott, dass wir genug zu essen haben, dass wir auf den Feldern Getreide und in den Gärten Obst ernten können. Und dass es ganz viele Geschäfte gibt, in denen wir Lebensmittel kaufen können. Und weil das so ist, danken wir Gott dafür. Denn er hat die

Erde erschaffen und lässt alles wachsen. Und wir denken an die Menschen, die nicht genug zum Essen haben. Vielleicht weil sie arm sind oder weil sie in Weltgegenden leben, in denen Trockenheit oder Naturkatastrophen die Nahrung vernichten, sodass die Menschen und auch die Tiere hungern müssen. Und wir versuchen ihnen zu helfen, indem wir teilen oder Geld spenden. Denn zum Danken gehört auch das Denken an die, denen es nicht so gut geht.





Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und nichts ist verwerflich, wenn es mit Dank genossen wird; es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch das Gebet. (1. Timotheus 4,4f)

Alles ist gut. Alles verdient unsere Dankbarkeit – noch besser: durch das Gebet wird es sogar geheiligt. Nun wäre es ein Leichtes, daraus eine Anklage zu machen. Wir könnten darüber klagen, dass Gottes gute Gaben nicht nach seinem Wort gebraucht würden. Dass das Geschäft mit der Ernährung auf Ungerechtigkeit beruht. Man sollte diese spottbilligen Nahrungsmittel, Lohndumping etc. nicht noch durch das Gebet heiligen. Das sollten wir Gott klagen. Ja, das könnten wir tun.

Doch das würde uns vom Danken abbringen – und das finde ich mindestens genauso ungerecht. Es bleibt ja dabei, dass auch diese Lebensmittel viele Menschen ernähren – mit Kohlehydraten, Eiweißen, Fetten und Spurenelementen. Aber auch

durch Arbeit in Herstellung, Vermarktung und Handel. Alles ist gut, für das wir danken. Alles Wesentliche in meinem Leben habe ich bekommen. Mein Leben selbst ist mir durch meine Eltern geschenkt worden. Viele Menschen, die ich nicht einmal gekannt habe, haben mir, und Ihnen genauso, ihr Wissen und ihre Errungenschaften hinterlassen. Meine Gesundheit ist mir geschenkt. Und meine Wohnung habe ich nicht selbst gebaut. Und die Liebe und Freundschaft, die mir entgegengebracht wird, kann ich zwar pflegen, herstellen kann ich sich nicht. Ich bin Teil eines großen Ganzen, von dem ich lebe.

Das Danken hat eine Adresse. Diese Adresse ist Gott. Wer sonst? Meine Eltern, die Freunde, Kollegen – klar, denen gilt es auch dann und wann zu danken. Vielleicht sogar öfter, als bisher getan. Doch sie alle sind ja auch nur Teil des Ganzen. Es ist Gott, der mich geschaffen hat und der mich erhält und will, dass ich lebe.

Pfarrbüros



St. Peter und Paul, Durlach

Palmaienstraße 15 • 76227 Karlsruhe

Tel. 0721/944 22 0

E-Mail: info@kath-durlach-bergdoerfer.de

Bürozeiten: Di, 9:00-12:00 Uhr,

Do 9:00-12:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr

Fr 9:00-12:00 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen



St. Thomas, Grünwettersbach

Horfstr. 3 • 76228 Karlsruhe

Tel. 0721/944 22 25

E-Mail: info@kath-durlach-bergdoerfer.de

Bürozeiten: Do 15:00-17:00 Uhr



St. Cyriakus, Stupferich

Palmbacher Str. 10 • 76228 Karlsruhe

Tel. 0721/944 22 27

E-Mail: info@kath-durlach-bergdoerfer.de

Bürozeiten: Do 9:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro-Team

Christine Fitterer • Maren Häftele • Alexandra Link • Irmgard Merklinger
• Karina Werling E-Mail: info@kath-durlach-bergdoerfer.de

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Christian Weinmann, Holzmühle 1 a
76669 Bad Schönborn
E-Mail: christian.weinmann@ordinariat-freiburg.de

Verantwortlich für Gebäude und Außenanlagen

Matthias Reinle, Tel.: 0152/55749388
E-Mail: matthias.reinle@kath-durlach-bergdoerfer.de
Silvia Schwab, Tel.: 0152/01976530
E-Mail: silvia.schwab@kath-durlach-bergdoerfer.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde

Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer
IBAN: DE 56 6605 0101 0108 2165 32
BIC: KARSDE66XXX • Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
Bitte bei Überweisungen immer Namen und Verwendungszweck angeben!

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt Nr. 9 ist am Donnerstag,
26.09.2024
Gültigkeit der nächsten Ausgabe: 13.10.2024 – 17.11.2024
Mail: Pfarrblatt@kath-durlach-bergdoerfer.de

Homepage

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-Bergdörfer hat
eine Website: www.kath-durlach-bergdoerfer.de

Impressum

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe-Durlach-
Bergdörfer V.i.S.d.P.: Steffen Jelic, Pfarradministrator der Röm.-Kath.
Kirchengemeinde Karlsruhe-Dur-
lach-Bergdörfer,
Druck: Gemeindebriefdruckerei



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Pastoral-Team



Steffen Jelic
Pfarradministrator
Tel. 0721/944 22-99
steffen.jelic@kath-durlach-bergdoerfer.de
Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Johannes Gut

Pfarrer

Tel. 0721/94422-90

Pfarrer.J.Gut@kath-durlach-bergdoerfer.de

Sprechzeiten (Pfarrhaus Grötzingen)
nach Terminvereinbarung



Alois Eichner

Diakon

Tel. 0162 9039161

Diakon.A.Eichner@kath-durlach-bergdoerfer.de

Maria Fischer

Gemeindereferentin

Tel.: 0721/94422-91

Maria.Fischer@kath-durlach-bergdoerfer.de



Rebecca Kopřivová

Pastoralassistentin

Tel. 0721/94422-94

Rebecca.Koprivova@kath-durlach-bergoerfer.de

Caritasgottesdienst

“Friede beginnt bei mir.... bei dir... bei uns”

Samstag, 21.09.2024, um 17.30 Uhr

in der Kirche St. Stephan

Erbprinzenstr. 14, 76133 Karlsruhe



Im Anschluss laden wir alle Gottesdienstbesucher*innen zu einer offenen Begegnung auf dem Kirchplatz ein.

Dort wartet auch unsere Engagement-Meile, an der sich Interessierte zu verschiedenen Tätigkeitsfeldern für freiwilliges Engagement informieren können.

Zudem lädt youngcaritas Karlsruhe zu einer Mitmachaktion für unsere „Toleranzbänke“ ein.

Anmeldung bitte bis spätestens

16. September 2024: empfang-cvz@caritas-karlsruhe.de

Mit herzlichen Grüßen

Susanne Rohfleisch,
1. Vorständin

Christian Pflaum,
2. Vorstand

stv. Dekan Erhard Bechtold,
Vorsitzender des Aufsichtsrats



Caritasverband Karlsruhe e.V.



GEMEINDEVERSAMMLUNG

Anmeldung noch bis 12. Sept. möglich!

IHR SEID DAS SALZ
IN DER SUPPE



INFORMATIONEN
UND IMPULSE
RUND UM DIE
KIRCHENTWICKLUNG 2030

Gemeinsam wollen wir zu
Abend essen. Es erwartet sie
ein einfaches Menü.

- Was ist der aktuelle Stand?
- Wie sieht der Fahrplan der neuen Pfarrei St. Stephan Karlsruhe aus?
- Was heißt das für die Kirchengemeinde KA-Durlach-Bergdörfer?
- Was dürfen wir vor Ort nicht aus den Augen verlieren?
- Was ich schon immer einmal fragen wollte ...

Begegnung - Ideen - Wünsche - Austausch

Wann? Sonntag, 22.09.24 um 18 Uhr
Wo? Christkönighaus Durlach



Anmeldung bis Donnerstag, 12.09.
per Telefon 0721/94422-0 oder
unter www.kath-durlach-bergdoerfer.de